



IN BOOKS WE TRUST

Das Lose Blatt

Schirmer/Mosel Verlag

EILIGE MITTEILUNG FÜR DIE PRESSE

www.schirmer-mosel.com

München, 13. Oktober 2015

Hilla Becher mit 81 Jahren verstorben

Am vergangenen Samstag, den 10. Oktober 2015 ist in Düsseldorf die Künstlerin und Photographin Hilla Becher mit 81 Jahren verstorben. Hilla Becher (geboren am 2. September 1934) und Bernd Becher (1931-2007) sind mit ihrem photographischen Werk verantwortlich für die Entdeckung der Photographie als eigenständige Gattung der Kunst in den 1960er Jahren in Deutschland.

Das Werk des Künstlerpaars, das sich die Dokumentation anonymer Industriebauten zum Ziel gesetzt hatte, fand national und international große Beachtung und wurde u.a. 1990 mit dem Goldenen Löwen der Biennale Venedig und 2002 mit dem Europäischen Erasmuspreis in Amsterdam ausgezeichnet. Mit ihrem photographischen Lebenswerk und der gemeinsamen Lehre an der Düsseldorfer Kunstakademie begründeten die Bechers die berühmte *Düsseldorfer Photoschule*, aus der zahlreiche, inzwischen weltberühmte Künstlerpersönlichkeiten wie Andreas Gursky, Thomas Struth, Candida Höfer oder Thomas Ruff hervorgingen.

Seit ihren Anfängen in den 1960er Jahren sind die Photographien von Bernd und Hilla Becher nicht nur Gegenstand formalästhetischer Diskussionen und Analysen, sondern selbst ein unverzichtbarer Bestandteil der jüngeren Kunstgeschichte. Ihr Verdienst ist kein geringerer als die Erfindung und Etablierung einer neuen Wahrnehmungsästhetik. Das Gesamtwerk von Bernd und Hilla Becher wird seit 1977 verlegerisch von Lothar Schirmer betreut und ist bisher in 22 Bänden bei Schirmer/Mosel erschienen.

Für weitere Informationen: Schirmer/Mosel Presseabteilung

Ulrike Haardt und Carola Conradt

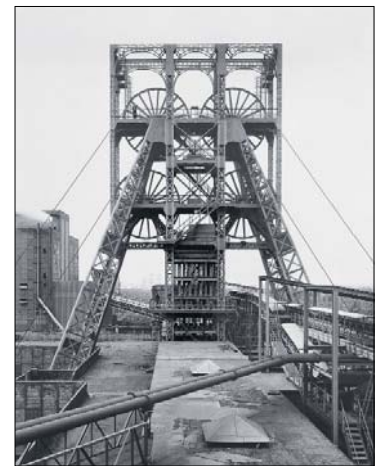
Telefon: 089 2126700 // Email: press@schirmer-mosel.com

„Wir haben diese Arbeit aus schierer Lust an Bildern begonnen; wir wussten, dass die Dokumentationen solch faszinierender Formen – die man ja grundsätzlich schön oder häßlich finden kann und deren Zweck in erster Linie nicht-ästhetisch ist – uns Freude machen würde. Wir wollten diese Formen entdecken und sie mit Hilfe der Photographie sammeln.“

Hilla Becher über den Beginn der photographischen Dokumentation der Industriegeschichte, 2005



Hilla Becher, 2007 Photo: Laurenz Berges



Förderturm Beringen, Belgien, 1991
(auf der oberen Plattform Hilla Becher)
Photo: Bernd Becher



Max, Bernd und Hilla Becher, Le Havre, 1970